



HVBG

HVBG-Info 34/1998 vom 04.12.1998, S. 3225 - 3228, DOK 376.3-1302/017-LSG

**Sehstörungen nicht Folge einer Berufskrankheit Nr. 1302
- haftungsausfüllende Kausalität - Trichlorethen - Urteil des
Hessischen LSG vom 19.11.1997 - L 3 U 1054/96**

Sehstörungen nicht Folge einer Berufskrankheit Nr. 1302
(Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe)
- haftungsbegründende Kausalität - Trichlorethen;
hier: Urteil des Hessischen Landessozialgerichts (LSG) vom
19.11.1997 - L 3 U 1054/96 - (rechtskräftig)

Das Hessische LSG hat mit Urteil vom 19.11.1997
- L 3 U 1054/96 - folgendes entschieden:

Orientierungssatz:

Nichtanerkennung einer Sehnervenkopfabblassung eines an der
Netzhaut vorerkrankten Lackierers nach Trichlorethenexposition als
Berufskrankheit gemäß BKVO Anl. 1 Nr. 1302, wenn beim Versicherten
weder eine Augenreizung oder andere ähnliche Symptome festgestellt
bzw. angegeben worden sind.